



Deutsch-Chinesischer Arbeitsrechtstag

30. August 2024

Bucerius Law School, Jungiusstraße 6, 20355 Hamburg

Programm:

Ab 09:30 Uhr Registrierung

10:00 Uhr **Grußwort**

PROF. DR. MATTHIAS JACOBS

Bucerius Law School, Hamburg

10:10 Uhr **Arbeitsrechtlicher Diskriminierungsschutz – Ja, aber wie?**

Referent: PROF. DR. STEFAN STRASSNER, LL.M.

Deutsch-Chinesische Gesellschaft für Arbeitsrecht e.V., Berlin

10:40 Uhr **Das Antidiskriminierungsrecht Hongkongs**

Referent: DR. THOMAS MAXIMILIAN ITTNER

Equal Justice Ltd., Hongkong

11:20 Uhr **Kaffeepause**

11:40 Uhr **Das Antidiskriminierungsrecht Chinas**

Referentin: DR. LI BITE

Nanjing Normal University, Nanjing

12:20 Uhr **Das Antidiskriminierungsrecht Taiwans**

Referent: PROF. DR. LIN CHIA-HO

National Chengchi University, Taipei

13:00 Uhr **Diskussion**

13:30 Uhr **Ausklang mit einem gemeinsamen Mittagessen**

Referentin und Referenten:

DR. JUR. THOMAS MAXIMILIAN ITTNER ...

... arbeitet für die Equal Justice Ltd. in Hongkong. Erklärtes Ziel der NGO ist „to close Hong Kong’s justice poverty gap“ (<https://www.equaljustice.org/home>). Das Thema „Der Zugang der Arbeitnehmer zum Recht – Rechtsdurchsetzung in Deutschland und Hongkong“ hatte Dr. Ittner bereits für seine Dissertation gewählt, die an der Ludwig-Maximilians-Universität München von Prof. Dr. Abbo Junker betreut wurde. Zum Antidiskriminierungsrecht Hongkongs hat er als Co-Autor zuletzt den Beitrag „Equal Treatment at the Workplace – Comparing Anti-Discrimination Legislation in Hongkong S.A.R. and the European Union“ in der Zeitschrift EuZA 2023, 410 – 425, publiziert.

DR. JUR. LI BITE ...

... lehrt und forscht auf dem Gebiet des Arbeitsrechts an der Juristischen Fakultät der Nanjing Normal University. Ihr Forschungsschwerpunkt ist der arbeitsrechtliche Diskriminierungsschutz in China. Nach dem Studium der Rechtswissenschaften an der Huazhong University of Science and Technology in Wuhan und an der Humboldt-Universität zu Berlin bildete das Thema der Gleichbehandlung bereits den Gegenstand ihrer Dissertation „Equal Pay in der Arbeitnehmerüberlassung – Ein Rechtsvergleich zwischen China und Deutschland“. Die Arbeit wurde an der Humboldt-Universität von Prof. Dr. Reinhard Singer betreut und ist unter <https://edoc.hu-berlin.de/handle/18452/25497> frei zugänglich.

PROF. DR. JUR. LIN CHIA-HO ...

... lehrt und forscht auf den Gebieten des Arbeits-, Verfassungs- und Verwaltungsrechts an der Juristischen Fakultät der National Chengchi University in Taipei. Er leitet dort zurzeit das Institut für Arbeits- und Sozialrecht. Er war in der Zeit von 2016 bis 2018 Präsident der Taiwanesischen Gesellschaft für Arbeitsrecht mit Sitz in Taipei und als Vertreter der Gesellschaft auch Mitglied der International Society for Labour Law and Social Security.

PROF. DR. JUR. STEFAN STRASSNER, LL.M ...

... ist Vorsitzender der Deutsch-Chinesischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e.V. in Berlin und Inhaber einer W3-Professur für Arbeitsrecht an der TH Wildau in Brandenburg. Sein besonderes Forschungsinteresse gilt dem Rechtsvergleich mit China. Dort ist er zurzeit deutscher Direktor des German Centre an der Shanghai Jian Qiao University und des Chinese-German Research Centre for Labour and Social Law an der Nanjing Normal University.